

Dezember/Januar/Februar 2023/2024

Kreuzpunkt

Lebendig Gemeindebrief der Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde
Christlich
Klar

www.Kirche-Isenbuettel.de



Das ist ja unerhört!

Liebe Gemeindeglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

schnell neige ich dazu, mich aufzuregen, wenn wieder eine schlimme Nachricht mich erreicht.

Von den globalen Krisenherden und Katastrophen dieser Erde bis hin zu den zwischenmenschlichen Unbarmherzigkeiten dort, wo ich lebe.

Und wie oft ertappe ich mich dabei, schnell ein Urteil zu fällen über richtig und falsch, gut und böse, gerecht und ungerecht.

Und ich spüre, wie verführerisch leicht es sein kann, sich denen anzuschließen, die zu Hass und Gewalt gegen andere aufrufen und auch so handeln.

Besonders in sensiblen politischen, ökonomischen und ökologischen Zeiten.

In so einem Kontext geschah vor rund 2000 Jahren die Geburt Jesu.

Das Römische Imperium hielt durch brutale Militäreinsätze und kaiserliche Steuereintreibungen die besiegten Völker in Schach.

Auch die Randprovinz Palästina.

Doch hier kam eine alte Vision, eine alte Erzählung neu in Gang:

Ein Retter wird geboren. Er wird eine neue Ära der Solidarität und Mitmenschlichkeit anbrechen lassen.



Diese **Gegenbewegung** wurde hörbar, für die, die hören wollten. Sie wurde sichtbar für die, die sich auf den Weg machten:

Die Hirten und Hirtinnen.

Lukas 2

Sie hörten und sahen Unerhörtes.

Kein Paukenschlag. Keine Propaganda.

Sondern ein Wort, das sich als „gute Mär“, als gutes Gerücht verbreiten wird:

Die sanften Kräfte werden sich durchsetzen. Frieden und Gerechtigkeit werden sich ausbreiten.

Es macht Sinn, sich auf diesen Weg zu wagen und dieses Gerücht weiterzusagen. Weil das heute wieder unerhört ist.

Ihr/Euer Pastor Dirk Schliephake

Liebe Gemeindemitglieder,

das Kirchenjahr neigt sich deutlich dem Ende und wir sehen trotz der Umstände, die weltweit herrschen, hoffnungsvoll in die Adventszeit und auf die Geburt Jesu. Bis dahin haben wir aber die vergangene Zeit mit verschiedenen Festen gefeiert:

Das **Erntedankfest**, nicht nur für Landwirte und Gärtner ein gegebener Anlass dankbar auf das zu blicken, was man geschaffen und als Ertrag bekommen hat. Bei uns stets ein festlicher Höhepunkt des Jahres, allein durch die Gestaltung des Tages durch die Landjugend und die vielen Menschen, die einen Erntewagen bauen. Ebenfalls hervorzuheben ist die mühevoll gestaltete und das Schmücken der Kirche durch die Landfrauen. Beiden Gruppen sei herzlichst für die Mühen gedankt.

Zudem hat uns Kirchenmusikdirektor Jens Peter Enk aus Wuppertal erneut mit einem beeindruckenden **Konzert** an unserer Orgel begeistert. Es ist ein Genuss den facettenreichen Klängen, die er unserer **Janke-Orgel** entlockt, zu lauschen. Vorab war es möglich, die St. Marienkirche als offenes Denkmal aus der Perspektive des Architekten Unger kennenzulernen. Pastor Schliephake hat dazu im Archiv der Gemeinde recherchiert. Eine pausenüberbrückende Kaffeetafel hat zum Konzert übergeleitet und den Tag abgerundet. Allen Helfern herzlichen Dank.

Das **Reformationsfest** haben wir mit einem regionalen Gottesdienst in Calberlah gefeiert. „Mutausbruch“ war das Motto, das die Landeskirche ausgerufen hat, und welches die Pastorin und die Pastoren der Region, die den Gottesdienst geleitet



haben, aufgegriffen. Dazu Tischreden von Luther, Musik von den Posaunenchorern der Region und im Anschluss, ganz in Luthers Sinne, eine gemeinsame Mahlzeit. Toll! Vielen Dank an die Fleißigen der Christuskirche Calberlah.

Die **Friedensandachten** am frühen Morgen sind ebenfalls wieder durch freiwillige Helfer umgesetzt worden, verbunden mit einem gemeinsamen Frühstück im Gemeindesaal. Wann, wenn nicht in dieser Zeit, ist es richtig und wichtig, um und für den Frieden zu beten. Danke allen, die das möglich gemacht haben.

Ich hoffe, Sie lesen heraus, was sie eventuell verpasst haben.

Doch nun zu inhaltlichen Themen: Wie in jedem Jahr kommen wir mit einem Aufruf zum **freiwilligen Kirchenbeitrag** auf Sie zu. Vielleicht liegt der Brief schon bei Ihnen und vielleicht haben Sie auch schon den Entschluss gefasst, die Projekte zu unterstützen. Ich denke, es lohnt sich, für die genannten Anliegen einen Beitrag zu leisten. Die Stühle sind ganz praktischer Natur und sollen von uns allen lange genutzt werden. Die Taufgegenstände haben für unseren Glauben und die Gemeinde aber auch eine ganz zentrale Bedeutung. Diese aufzuarbeiten bzw. neu zu beschaffen ist eine Investition in die Zukunft und soll

doch nachhaltig sein. Die Bitte zur Unterstützung sei Ihnen nochmals ans Herz gelegt. Vielen Dank.

Im kommenden Jahr ist **Kirchenvorstandswahl**. Alle, die Mitglied unserer Kirchengemeinde sind, sind aufgerufen, im März nächsten Jahres einen neuen Vorstand zu wählen. An dieser Stelle sei gesagt, dass sich alle derzeitigen, gewählten und berufenen Kirchenvorstandsmitglieder nicht wieder zur Wahl stellen werden. Das hat sehr vielseitige und teilweise ganz persönliche Gründe, die ich an dieser Stelle nicht weiter beleuchten möchte. Leider hat der Aufruf zu kandidieren oder sich auch nur über die Möglichkeit der Kandidatur zu informieren, keine großen Früchte getragen. Auf diese Weise hat sich lediglich eine Kandidatin gemeldet.

Dank des Einsatzes von Pastor Schliephake konnten am Ende aber drei weitere Personen gewonnen werden. Alle vier stellen sich in diesem Kreuzpunkt vor. Trotz der vielfältigen Aufgaben und Arbeiten, die zu erledigen sind, hat der Kirchenvorstand beschlossen, die Zahl der **Kirchenvorstandsmitglieder** für die nächste Amtsperiode zu reduzieren. Die Alternative wäre gewesen, dass die Wahl in unserer Gemeinde nicht stattgefunden hätte und stattdessen Bevollmächtigte eingesetzt würden. Zu den Gewählten können nach der Wahl zwei weitere Personen berufen werden. Ganz herzlich danke ich den vier Kandidierenden für die Bereitschaft, sich zur Wahl zu stellen und im Ergebnis die Geschicke der Kirchengemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt zu leiten.

Nun noch ein paar **musikalische Tipps**

für die Adventszeit – es wird viel geboten: Den Anfang macht die Singgemeinschaft Isenbüttel, die unter der Leitung von Horst Hinze zu ihrem 175-jährigen Jubiläum das Oratorium „The Peacemaker“ singen wird. Gemeinsam mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode wird das Werk erklingen. Am 3. Advent wird der Posaunenchor gemeinsam mit dem Flötenensemble der Kirchengemeinde das traditionelle Adventskonzert gestalten und am 22. Dezember lädt der Förderverein für Kirchenmusik zum Singen von Weihnachtsliedern ein. Alle Veranstaltungen werden im Kreuzpunkt näher vorgestellt.

Weitere Informationen und Hinweise stehen in dieser Ausgabe des Kreuzpunktes. Mein **Dank** gilt wieder allen, die mit einem Beitrag für den Kreuzpunkt dafür sorgen, dass ein bunter, informativer und einladender Gemeindebrief vor Ihnen/Euch liegen kann.

Zu guter Letzt wünsche Ich Ihnen allen in den Namen des Kirchenvorstands eine besinnliche Adventszeit, friedvolle und gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2024 alles erdenklich Gute.

*Herzlichst der Kirchenvorstand und
Rolf Buhmann*

PS: Für die **Kapelle in Wasbüttel** fehlt uns für dieses Jahr noch ein **Weihnachtsbaum**. Wer in seinem Garten einen Baum hat, der am Ende seines Daseins noch einen schönen Dienst verrichten könnte, ist herzlich aufgerufen sich im Pfarrbüro zu melden. Wir würden uns das gute Stück ansehen und alles weitere planen. Für die Kirche war die Suche bereits im vergangenen Jahr erfolgreich abgeschlossen.

Liebe Gemeindeglieder,
am **10. März 2024** werden in den Gemeinden unserer Ev.-luth. Landeskirche Hannovers neue Kirchenvorstände gewählt.

Bei dieser Wahl gibt es einige **Neuerungen: Die Wahlunterlagen zur Brief- oder Onlinewahl** erhalten alle Gemeindeglieder ab 14 Jahren ab Februar **persönlich auf dem Postweg**. In jeder Kirchengemeinde – unabhängig von der Größe – sind **mindestens drei Kandidaten/Kandidatinnen zur Wahl aufzustellen**.

In unserer Kirchengemeinde sind **vier Gemeindeglieder bereit**, unsere Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde **gemeinsam mit dem Pfarramt** und zwei berufenen Gemeindegliedern für drei bzw. sechs Jahre **verantwortlich zu leiten**.

Herzlichen Dank dem amtierenden Kirchenvorstand, der besonders in Corona-Zeiten und Vakanzen die Gemeinde gut auf Kurs hielt.

Gottes guten Segen für den neuen Kirchenvorstand ab Mai/Juni 2024.

Das Pfarramt

Andreas Graf Grote, Arzt, 46, Mausoleumsweg 3 a, 38550 Isenbüttel

„Ich bin niedergelassener Hausarzt in Gifhorn und wohne mit meiner Frau und unseren beiden Kindern 6 und 8 Jahre seit Ende 2016 in Isenbüttel. In meiner Familie wurde kirchliches Engagement in vielfältiger Form gelebt, welches ich als sehr bereichernd empfunden habe. Daher möchte ich mich aus der guten Erfahrung heraus ebenso engagieren. Ich freue mich auf lebhaftere Diskussionen und neue Herausforderungen.“



Andreas Graf Grote

Christian Herzig, Tischler, 44, Hauptstraße 13 A, 38550 Isenbüttel

„Ich bin Tischler von Beruf, verheiratet, Vater von zwei Kindern und lebe seit 10 Jahren in Isenbüttel. Gerne würde ich mich aktiv in der Gemeindegemeinschaft einbringen, da ich mich mit dieser sehr verbunden fühle. Unsere Gemeinde soll ein Ort der Begegnung für Menschen aller Generationen, unabhängig von Ihrer Herkunft, sein.“

Ich wünsche mir, in den nächsten 6 Jahren mit neuen Ideen den Kirchenvorstand bereichern zu dürfen.“



Christian Herzig

Carmen Lammert, 41, Verwaltungsangestellte, Altes Mühlenfeld 44 A, 38550 Isenbüttel

„Mein Name ist Carmen Lammert. Ich wohne mit meinem Mann und meinen zwei Kindern in Isenbüttel. Vielleicht kennen Sie mich aus meiner Zeit als Pfarramtssekretärin in unserer Kirchengemeinde. Heute arbeite ich als Verwaltungsangestellte in der Samtgemeinde Isenbüttel im Fachbereich Bildung und Familie. In meiner Freizeit verwalte ich das Büro der Nachbarschaftshilfe Hehlenriede oder gehe mit meinem Mann dem Hobby Tanzen nach. Eine Motivation für mich im Kirchenvorstand mitzuarbeiten sind die Kinder, Jugendlichen und Senioren, für die ich mich gerne einbringen möchte.“



Carmen Lammert

Regina Schulze, 57, Krankenschwester, Hauptstraße 32 A, 38553 Wasbüttel

„Hallo, ich bin Regina Schulze. Einige werden mich schon kennen. Ich vertrete meinen Mann ehrenamtlich im Küsterdienst unserer Kirchengemeinde in Wasbüttel. Seit 28 Jahren sind wir verheiratet, haben zwei erwachsene Kinder und von Beruf bin ich Krankenschwester. Ich würde mich gerne mehr für unsere Kirchengemeinde einsetzen, Veränderungen begleiten aber auch Werte erhalten. Vor allem möchte ich ein MITEINANDER in unserer Gemeinde fördern.“



Regina Schulze

 **KIRCHEMITMIR.^{DE}**
MITWÄHLEN!

FRÜHJAHR 2024

11 Bilderbuchtage am Meer

Spanien - Unser Sommerabenteuer mit einzigartigen, unvergesslichen Erlebnissen und jeder Menge neuer, wundervoller Leute.

Im Rahmen einer Jugendreise bekamen wir (52 Jugendliche) die Möglichkeit auf 11 Tage in Spanien mit Sonne, Strand, Pool und Meer. Unsere Reise begann auf dem Rewe Parkplatz in Isenbüttel an der Seite unserer acht Betreuer. Von dort trennten uns nur noch knappe 24 Stunden von unserem Urlaubsziel - dem Campingplatz „Nautic Almata“. Diese 24 Stunden sind rückblickend schnell, wenn auch teilweise ziemlich schlaflos vergangen. Doch die nächsten Tage versprachen, den fehlenden Schlaf wieder wettzumachen. So bezogen wir unser Camp, fanden bald alle in kleinen Gruppen ein Zelt und die Zeit in Spanien begann. Wir bildeten Kleingruppen, in denen wir die Aufgaben der BABs (Bibelarbeit) spielerisch und mit guten Gesprächen meisterten und vergnügten uns mit jeder Menge Spiele, die sich unsere Teamer ausgedacht hatten. Wir hatten auch eigene Spiele mitgebracht

und so beschäftigten wir uns gerade in der Mittagshitze im Schatten häufig mit dem Spiel „Werwölfe“. Es gab aber auch immer mal kleine Angebote - von Henna Tattoos bis Armbänder knüpfen. Ebenso kam die Zeit im Wasser nie zu kurz. Jeden Nachmittag hatten wir die Möglichkeit, uns im Meer oder Pool abzukühlen und nahmen das Angebot gerne an. An einigen Tagen gab es auch die Möglichkeit, Stand-Up-Paddle-Boards zu nutzen und in einer geführten Tour den Fluss Fluvia zu erkunden, wo wir mit etwas Glück sogar die springenden Fische sahen. Dabei amüsierten wir uns auch alle sehr über unsere anfangs sehr wackeligen Versuche, auf den Boards zu stehen. Doch rasch hatten wir den Dreh raus und so sprangen wir auch zwischendurch zur Abkühlung mit einer gekonnten „Arschbombe“ in das kühle Nass. Auch unsere Mountainbike-Tour, mit



Sommerabenteuer mit einzigartigen, unvergesslichen Erlebnissen



Heilpädagogischer Bauernhof mit

- Hofladen
- Wohnstätte
- Hofcafé
- Pferdepenion

www.der-hof-isenbuettel.de

In unserem Hofladen finden Sie gesundes Essen aus biologischem Anbau, Fleisch- & Gemüseprodukte aus eigener Herstellung & vieles mehr.



Bio & regional

Öffnungszeiten Hofladen:

Mo, Di, Do, Fr
von 9.30 bis 12.30 Uhr
und 14.30 bis 18 Uhr
samstags 9 bis 13 Uhr

Unser Hofcafé hat wieder geöffnet:
Sonntags 14:30 bis 17 Uhr

Mittwochs in Gifhorn auf dem Wochenmarkt!

DER HOF e.V. · Zum Hof 1 · 38550 Isenbützel · Tel. 0 53 74 / 95 570 · Laden: 95 57 132

GSG

Industrieelektrik

Ihr Partner für Elektroinstallationsarbeiten

GSG Industrieelektrik GmbH & Co. KG

Malerstraße 18 38550 Isenbützel

Tel. (0 53 74) 97 55 · Fax (0 53 74) 97 54

Elektroanlagen · Schaltanlagen · Steuerungstechnik · Datensysteme

Beratung · Konstruktion
Planung · Ausführung
Reparatur · Wartung

Gaus-Lütje

KARTOFFELN

„Vergiss die Hebelhaft!“



*„Guckt mal ...
die mag ich!“*



Aus eigener Ernte frisch für die Genießer-Gemeinde:

Unsere SB-Stände (mit der Gabel) finden Sie inklusive GRATIS-KARTOFFELREZEPTEN z. B. in Calberlah, Isenbützel, Wasbützel, Vollbützel, Essenrode und Ausbützel.

Tel. 053 74/3504 oder www.gaus-luetje.de

anschließendem Schnorcheln war ein voller Erfolg. Wir sahen bei der Tour viel von unserer Umgebung und lernten nun auch die Unterwasserwelt mit ihrer unbeschreiblichen Vielfalt kennen. So fielen wir abends jedoch todmüde nach den vielen Eindrücken ins Bett. Ein Erlebnis, das uns wohl allen noch ewig in Erinnerung bleibt, war der Tag in Barcelona. Es gab so viel zu sehen und auch wenn wir es anfangs kaum abwarten konnten und hofften, doch ein paar Tage früher in diese Stadt zu kommen, so war es doch perfekt getimt. Ein herrlicher Abschluss. Wir konnten so viele Menschen, Gebäude und die allgemeine Vielfalt bestaunen und können nur hoffen, noch oft miteinander in Erinnerungen an diesen

Tag schwelgen zu können.

Dann endete unsere Reise von 12.-23.07.2023 auch schon. Eine Zeit, für die wir uns nur von Herzen bei Thorben Lais und den anderen Betreuern bedanken können. Wir durften so vieles kennenlernen und sehen und Leute treffen, mit denen wir uns nun auch noch Wochen später treffen. So geht diese Reise nun zu Ende und wir schauen zurück auf eine Zeit, die uns auch noch nachträglich ein Lächeln auf die Gesichter zaubert.

*Geschrieben von
zwei Freizeiteilnehmerinnen*

Adventskonzert am 3. Advent um 18 Uhr

In diesem Jahr laden das Flötenensemble und der Posaunenchor zum traditionellen Adventskonzert ein. In gewohnter Weise werden Sie als Zuhörer, ganz stimmungsvoll, an diesem Adventsabend musikalisch in Richtung Weihnachten begleitet. Da die Singgemeinschaft aufgrund ihres großen „Peacemaker“-Konzertes am 1. Advent nicht teilnimmt, sind Sie als Sängerinnen und Sänger aufgefordert in manche schöne Lieder einzustimmen. Neben klassischen und zeitgenössischen freien Stücken zur Adventszeit werden Choralvorspiele und Sätze zu bekannten Adventsliedern erklingen. Am Ende des Konzertes wird um eine Kollekte für die kirchenmusikalische Arbeit der Gruppen gebeten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen mit einem Programm für alle aufwarten zu können.

Rolf Buhmann



EINTRITT FREI

**FESTLICHES
ADVENTSKONZERT**

POSAUNENCHOR ISENBÜTTEL · FLÖTENENSEMBLE ST. MARIEN ISENBÜTTEL · KLEINER CHOR

17. DEZEMBER 2023

ST. MARIEN KIRCHE ISENBÜTTEL
BEGINN UM 18 UHR

EINLASS EINE STUNDE VORHER

POSAUNENCHOR ISENBÜTTEL

FLÖTENENSEMBLE ST. MARIEN ISENBÜTTEL
UNTER LEITUNG VON HEIKE SCHINELLER

UNTERSTÜTZT DURCH DEN
FÖRDERVEREIN KIRCHENMUSIK e.V.

Hillebrandt Maler Sacht Heizung + Sanitär GmbH

Malerstraße 6
38550 Isenbüttel

Telefon 05374 6309
Telefax 05374 6131

www.haustechnik-isenbuettel.de



- Holzpellettheizungen
- Solvis-Solaranlagen
- Photovoltaikanlagen
- Badsanierungen
- Heizungs- und Sanitärinstalltionen



relog:

Ihr Partner für laufende Lohn
und Gehaltsabrechnungen.



Sicher.
Wirtschaftlich.
Kompetent.

Ludwig Busse GmbH & Co. KG
Albrecht-Thaer-Ring 23 | 30938 Burgwedel
www.relog-burgwedel.de

Regional ist genial !

**Gästezimmer und
Ferienwohnungen**

WLAN, LED-TV
moderner
Landhausstil

Leckeres Bauernfrühstück

Tel. 05374-1218 www.muellers-bauernhof.de



Müllers Bauernhof

Öffnungszeiten:

Do + Fr 9.00-13.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr

Freilandeier
Kartoffeln
Dosenwurst
Mettwurst
und mehr
im **Hofladen**

Hauptstr. 27 Isenbüttel



45 Jahre Besuchsdienst in unserer Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde

Besuchserfahrungen standen im Fokus des **Festgottesdienstes am 29. Oktober** unter dem Thema: **Wenn Gott zu Besuch kommt verändert sich alles.**

Mitglieder unseres Besuchsdienstes erzählten von ihrer Motivation und von **berührenden Besuchs-Begegnungen**, die ihr Leben veränderten.

Mit einem **Bibliolog** entdeckte die versammelte Gottesdienstgemeinde gemeinsam mit Pastor Dirk Schliephake die biblische Erzählung: **Jesus besucht Martha und Maria.**

Pastor Werner Cramm, Mitbegründer des Besuchsdienstes in Isenbüttel, sprach

über die Beamerleinwand ein ermutigendes geistliches Grußwort.

Pastor Dirk Schliephake **dankte** den aktuell 14 ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeitenden für ihren wichtigen Dienst (über 400 Besuche im Jahr) an unseren älteren Gemeindegliedern in Isenbüttel, Wasbüttel und Ausbüttel.

Nach der **Segnung** überreichten Kirchenvorsteher **Sonnen-/Regenschirme** in der Kirchenfarbe Violett als wertschätzendes Geschenk unserer Kirchengemeinde.

Pastor Dirk Schliephake



Andreas Winkelmann

UNSERE GOTTESDIENSTE IM ADVENT

1. Sonntag im Advent, 3. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskapelle Isenbüttel

18.00 Uhr „The Peacemakers“ von Karl Jenkins.

Konzert der Singgemeinschaft Isenbüttel mit dem
Kammerorchester Wernigerode und Danuta Dulcka,
Sopran
Leitung: Horst Hinze, Chordirektor BDC

2. Sonntag im Advent, 10. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Donnerstag, 14. Dezember

10.00 Uhr Krippengruppen-Gottesdienst in St. Marien

3. Sonntag im Advent, 17. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst in Wasbüttel

**18.00 Uhr Adventskonzert des Posaunenchores und
des Flötenensembles** in St. Marien

Freitag, 22. Dezember

13.30 Uhr Kita-Familien-Advents-Gottesdienst in St. Marien

18.00 Uhr Weihnachtsliedersingen in St. Marien

Förderverein Kirchenmusik an St. Marien e. V.

UNSERE GOTTESDIENSTE HEILIG ABEND

- 13.00 Uhr** Gottesdienst für Nachdenkliche in St. Marien
Pastorin Hartke
- 14.00 Uhr** Krippenspiel-Gottesdienst in St. Marien
- 15.00 Uhr** Krippenspiel-Gottesdienst in St. Marien
- 16.00 Uhr** Open-Air Gottesdienst in Wasbüttel, Hotop-Hof,
mit **Posaunenchor**
- 17.30 Uhr** Christvesper mit **Posaunenchor** in St. Marien
- 22.30 Uhr** Christnacht mit Nachterzählung in St. Marien

UNSERE GOTTESDIENSTE IN DER WEIHNACHTSZEIT

Weihnachtsfest, 25. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst mit **Posaunenchor** in St. Marien

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst in Wasbüttel

Altjahresabend, 31. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** und **Predigt zur
Jahreslosung 2024** in St. Marien

1. Sonntag nach Epiphania 7. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** in St. Marien

Liebe Gemeindemitglieder,

„Jeder Einzelne ist ein Tropfen, aber gemeinsam sind wir ein Meer“, Ryunosuke Satoro

In diesem Jahr haben sich wieder Familien, Vereine und Gruppen zusammengefunden, um unter freiem Himmel in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr ihren Hof oder ihr Grundstück – Ihr Türchen – für andere zu öffnen.

Dafür von Herzen Danke!

In dieser Stunde steht das Miteinander, das Reden, der besondere und besinnliche Moment in dieser doch oft so hektischen Vorweihnachtszeit im Vordergrund.

Geniessen Sie diese Stunde.

Alle Gastgeber freuen sich auf ihre Gäste, wenn sie ihr „Türchen“ für Sie aufmachen. Den Auftakt macht der Fremdenverkehrsverein am Tankumsee gefolgt von der Singgemeinschaft mit einem wunderbaren Konzert in unserer Kirche. Dann wird es bestimmt ganz aufregend, wenn der Nikolaus den DRK Ortsverband besucht. Die Bücherei wird in ihren Büchern bestimmt die ein oder andere weihnachtliche Geschichte darbieten und bei Familie Herbermann wird mehr als ein Weihnachtsmann sein Blasinstrument mitbringen.

Welche Überraschung bei den Landfrau-



en, der Nachbarschaftshilfe, Der Hof oder Familie Manske auf uns wartet, werden wir dann selbst erleben können.

Nutzen Sie die Chance die Adventszeit „lebendig“ zu machen.

Denken Sie an einen Becher oder eine Tasse, falls etwas zu trinken angeboten wird.

*Ihr OrgaTeam
Diana Müller, Monika Pirch und
Tanja Caesar*



Lebendiger Adventskalender

Tankumsee
1
**Fremdenverkehrsverein
und Posauenchor**
Am Kristallturm

Isenbüttel
3
**Konzert
Peace Makers**
St.-Marien-Kirche

Isenbüttel
6
**DRK
Ortsverein
Wohnen mit
Zukunft**
Wiesenhofweg 1

Isenbüttel
7
**Die Bücher-
freunde in
der Bücherei**
Schulstraße 31

Isenbüttel
8
**Klaas
Herbermann-
Big Band**
Rostocker Straße 4

Isenbüttel
9
**Die Land-
frauen + jun-
gen Land-
frauen**
Amselweg 6

Isenbüttel
11
Der Hof
Zum Hof 1

Isenbüttel
14
**Nachbar-
schaftshilfe
Service
Wohnen**
Wiesenhofweg 1

Isenbüttel
18
**Hubert
Manske**
Neue Straße 3a

Wasbüttel
21
**Heike
Schineller**
Baumkampsweg 25

Isenbüttel
22
**Weihnachts-
liedersingen**
St. Marien Kirche

Isenbüttel/
Wasbüttel
24
**Gottesdienste
siehe
Gottes-
dienstüber-
sicht**

UNSERE GOTTESDIENSTE

2. Sonntag nach Epiphania, 14. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

3. Sonntag nach Epiphania, 21. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst in Wasbüttel

10.30 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Letzter Sonntag nach Epiphania, 28. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Sexagesimae, 4. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in St. Marien

Estomihi, 11. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Invocavit, 18. Februar - Beginn der Passionszeit

9.00 Uhr Gottesdienst in Wasbüttel

10.30 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Reminiscere, 25. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Berührender Tag des offenen Denkmals in unserer St. Marien Kirche

Am bundesweiten 30. Tag des offenen Denkmals der Deutschen Stiftung Denkmalschutz am 10. September nahm auch unsere **Ev.-luth. St. Marien Kirche** mit einem **vielfältigen Entdeckungsprogramm** erstmals teil. Über 300 Menschen aus nah und fern (z. B. Japan und Amerika) ließen sich auf eine spannende Begegnung mit unserer einzigartigen Kirche ein.

Besonders die **Kirchenführung zum theologischen Bauprogramm des jungen Architekten Theodor Unger** mit Pastor Dirk Schliephake brachte viele neue Perspektiven ins Spiel: Vom Aufstieg auf die Himmelstreppe bis zum Gang durch das Ostergrab, von Petrus und Jakob und der Symbolik der **Farbe Grün am blühenden Altarkreuz** und in der gesamten Kirche.

Da Theodor Unger in Wien studierte (Neue Wiener Schule) stärkten sich viele bei einer leckeren **Wiener Kaffeetafel** mit Mokka, Melange und Kuchen von Bäcker Claus im Gemeindehaus.

Neben dem **festlichen Gottesdienst** am Vormittag war das **Orgelkonzert am Nachmittag** ein großartiges akustisches Highlight. **Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk** aus Wuppertal erfüllte den Kirchenraum an der historischen Jahnke-Orgel mit geistlicher Musik zum Thema: **Loben und Danken im Spätsommer**.

Auch hier kamen zahlreiche Menschen aus unserer Gemeinde und aus Braunschweig, Wolfsburg und Hannover. Sie fuhren berührt von Musik und Raum nach Hause. Viele staunten: **Die St. Marien Kirche ist ein wirkliches Juwel**.

Im 150sten Geburtstagsjahr 2024 wird es weitere Entdeckungen und Begegnungen mit der Jubilarin geben. Herzlich willkommen.

Pastor Dirk Schliephake

**Großes Geburtstagskonzert 150 Jahre St. Marien Kirche
mit KMD Enk an der Jahnke-Orgel und dem Posaunenchor Isenbüttel
Sonntag, 1. September 2024 um 17.00 Uhr**

Bau- und Möbeltischlerei

TMI

mohle GmbH

Fenster und Haustüren in Holz und Kunststoff
Wintergärten in Holz – Insektenschutz-Fenster
Innentüren – Windfangelemente
Einbauschränke – Tresenanlagen



Malerstraße 10
38550 Isenbüttel
Tel. 05374/9678-11
Fax 05374/9678-22

www.tischlerei-moehle.de

Fenster • Türen • Treppen • Geländer • Fassaden • Vordächer • Balkone
Wintergärten • Tore • Sonderfertigungen in Aluminium und Edelstahl

**Professionalität
verpflichtet!**

DAENICKE
STAHL-METALLBAU GMBH
Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090

Malerstr. 4 • 38550 Isenbüttel • Tel. (05374) 930-0 • Fax 930-30

Partner für professionelle Lösungen

„Der Sommer kommt!“ Entspannen Sie auf unserer großen Terrasse und genießen Sie unser Frühstück oder kommen Sie auf einen Kaffee vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Café mit 100 Plätzen,
• Außenterrasse m. 80 Plätzen,
• Kinderspielplatz,
• Hofverkauf von:
Marmeladen & Honig,
Gemüse & Kartoffeln

Pension komfortable Zimmer/Apartments
• Flatscreen-Fernseher, Schreibtisch, Minibar
• Teilweise m. Küchenzeile, Balkon o. Terrasse
• Ein Lift bringt Sie bequem in alle Etagen
• kostenfrei: WLAN Zugang, Parkplätze
• Rollstuhlgeeignetes Zimmer buchbar

**Meyers
Hofcafé & Pension**



EINTRITT FREI

FRÜHLINGS KONZERT

9. MÄRZ, 2024

ST. MARIEN KIRCHE ISENBÜTTEL

BAND KLANGFARBEN

POSAUNENCHOR ISENBÜTTEL

FLÖTENENSEMBLE ST. MARIEN ISENBÜTTEL

ORGEL

UNTERSTÜTZT DURCH DEN
FÖRDERVEREIN KIRCHENMUSIK e.V.

Eltern-Kind-Kreise Natascha Holsten	nach Absprache
Die Entdecker	Pausiert zur Zeit
Flötenensemble Heike Schineller	montags 19.00 Uhr im Gemeindehaus
Posaunenchor Torsten Knappe	freitags 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Bläseranfänger:innen Torsten Knappe	freitags 18.15 Uhr im Gemeindehaus
Seniorenkreis Pastor Dirk Schliephake und Team	14. Dezember – 14.30 Uhr 11. Januar – 14.30 Uhr 8. Februar – 14.30 Uhr Bitte im Pfarrbüro anmelden.
Besuchsdienstkreis Pastor Dirk Schliephake und Team	5. Dezember
Literaturkreis Carmen Bundfuß	20.00 Uhr, jeden 3. Donnerstag im Monat
Gottesdienst anders Henning Volkmar	nach Absprache
Band Klangfarben Thomas Schulz	nach Absprache
Vor- Konfirmand:innen	dienstags vierzehntägig
Haupt- Konfirmand:innen Pastor Dirk Schliephake	donnerstags vierzehntägig

Die Kontaktdaten der ehrenamtlichen Leitungen erfahren Sie im Pfarrbüro.

Weltgebetstags-Werkstatt für den Kirchenkreis

Die Werkstatt findet am **13. Januar 2024, von 9.30 bis 17.00 Uhr** statt.

Ort: Gemeindehaus der St. Stephani-Gemeinde in **Meine, Hauptstraße 29**

Frauen aus Palästina laden ein, hoffnungsvoll darum zu beten, dass der Frieden weltweit und auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird.

Der Bibeltext aus Epheser 4,3 ermutigt, sich dafür einzusetzen, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird. Denn *»der Friede ist das Band, dass uns alle zusammenhält«*.

Anmeldung: Superintendentur Gifhorn, Tel.: 05371 985111,

E-mail: sup.gifhorn@evlka.de



„Gottesdienst anders“ auf der Suche nach dem Weg zur Wahrheit

Am 24. September begaben sich Besucher und Vorbereitungsteam beim zweimal jährlich stattfindenden „Gottesdienst



Birgit Fichtner

anders“ auf die Suche nach „der Wahrheit“. In Zeiten von sogenannten Fake News und Verschwörungstheorien ein äußerst aktuelles Thema. Wer besitzt die Wahrheit und woran erkenne ich überhaupt, was wahr ist?

Die Texte des Vorbereitungsteams drehten sich sowohl um die reine Bedeutung des Wortes Wahrheit als auch um die vielen Aspekte, die aus biblischer, aber auch alltäglicher Sicht hinter diesem Begriff stehen. Die zentrale Aussage in der Bibel „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“ stellte klar, dass kein Mensch die alleinige Wahrheit besitzen kann, sondern sie Gott vorbehalten ist.

Dennoch können wir Menschen uns mit Toleranz und unserem Glauben als Leuchtturm immer wieder auf den Weg zur Wahrheit begeben. Dabei sind das

Respektieren von anderen Glaubens- und Weltanschauungen zentrale Punkte sowohl im Alltag als auch im Gemeindeleben. Während einer Aktion konnten die Besucher an verschiedenen Stationen in der Kirche selbst ausloten, was wahr und was unwahr sein kann. Für ein persönliches Anliegen konnte mit Pastor Michael Bausmann an einer weiteren Station gebetet werden.

Die Band „Klangfarben“ sorgte bei diesem Gottesdienst mit gewohnt passenden Liedern für eine besondere Atmosphäre. Ein selbst komponiertes Lied rundete das Thema auch musikalisch ab. Nach dem Gottesdienst gab es in der Kirche bei Brot und Getränken die Gelegenheit zum Gespräch. Am Ausgang erhielt jeder Besucher eine der Glasmur-



Iris Burmester

meln, die während der Stationen genutzt worden waren, um sich auch im Alltag daran zu erinnern, dass es oft mehr als eine Wahrheit gibt.

Birgit Fichtner

Bläserfreizeit des Posaunenchores

Mitte September fuhr der Posaunenchor nach langen Jahren wieder zur Bläserfreizeit. Diesmal ging es, gemeinsam mit einigen Familienangehörigen und ihren Kindern und Enkeln, dem potenziellen Bläsernachwuchs, sowie fünf unserer Jungbläser ins EC nach Altenau in den Harz. Nach der Ankunft am Freitag wurden wir mit Kuchen empfangen und das Tagungshaus nebst Außengelände wurde begeistert erkundet.

Nach zwei ergiebigen Probeneinheiten folgte eine erlebnisreiche Nachtwandlung durch den Wald (und was davon noch übrig ist) zum Hüttenteich. Dort ließen wir uns vom Wasserfall in völliger Dunkelheit berieseln und sahen am Sternenhimmel die aufgereichte Perlenkette der ca. 3.300 Starlink Satelliten.

Am Folgetag starteten wir wieder mit Frühstück und der gemeinsamen Probenarbeit. Die Kids konnten sich begeistert am nahegelegenen Bach austoben, wobei die Gummistiefel nicht alles retten konnten. Nachmittags vergnügten wir uns auf der

Sommerrodelbahn in St. Andreasberg, wo einige Kurven auf Bahn und Straße recht tückisch waren. Weitere Übungseinheiten, Grillen, Lagerfeuer und der gemeinsame Spieleabend rundeten den Tag ab. Der Sonntag bestand wiederum aus dem Einstudieren neuer Literatur und einem kleinen Ständchen als Anerkennung und Dankeschön für die Küchenfeen.

Danke an den Förderverein Kirchenmusik e. V. und die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und an Rolf Buhmann und Ernst Harms für die großartige Probenarbeit.

Fazit, es war wieder ein tolles Wochenende bei herrlichem Wetter. Das Programm zum Adventskonzert steht und die ersten Stücke für die Brass Night '24 sind bereits identifiziert.

Das ist lebendige Posaunenarbeit

Euer PosaunenChor



Torsten Knappe



Um die Kirchenmusik in unserer Gemeinde zu fördern, wurde am 6.12.2017 der „Förderverein Kirchenmusik St. Marien e.V.“ gegründet. Der Verein besteht derzeit aus 42 Mitgliedern. Zur Kirchenmusik zählen hier insbesondere die in unserer Kirchengemeinde etablierten Musikgruppen wie die Band „Klangfarben“, das Flötenensemble, der Posaunenchor sowie unsere Orgel.

Folgende Projekte konnten bislang aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden gefördert und bezuschusst werden:

- Flötenensemble – Anschaffung einer Subbassflöte sowie Reparatur einer Großbassflöte, Notenkäufe, Übungsfreizeit im Kloster Drübeck
- Band „Klangfarben“ – Anschaffung eines Digitalmischpults „Behringer X32 Rack“
- Kirchenorgel – Wartung, Pflege und das Stimmen der Orgel
- Posaunenchor – Ausbildung von „Jungbläsern“, Beschaffung von Posaunen, Trompeten, Reparaturen und Noten

Für das Erreichen unseres Ziels der Förderung der Kunst und Kultur in Form der Kirchenmusik in unserer Gemeinde freuen wir uns über neue Mitglieder und den Besuch unserer Veranstaltungen.

So z. B. das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern mit Unterstützung der Band „Klangfarben“ in unserer St. Marien Kirche. Diese gemütliche Veranstaltung wurde in den letzten Jahren jeweils von ca. 200 Gästen besucht. Der anschließende Ausklang bei Würstchen und Punsch/Glühwein rundete die Veranstaltungen immer stimmungsvoll ab. Zur Einstimmung auf das diesjährige Weihnachtsfest findet das Singen am 22. Dezember um 18 Uhr in der Kirche statt – wir freuen uns auf viele Besucher.

Der Förderverein plant außerdem ein großes Musikkonzert mit allen Musikgruppen am 9. März. Dort bieten wir allen Beteiligten Raum zur Präsentation ihres musikalischen Repertoires.

Informationen zum Verein sind auch auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden.



Erwerb einer Subbassflöte
©Heike Schineller

Wir feiern Erntedank

In diesem Jahr wurde das Erntedankfest in der Kindertagesstätte St. Marien über mehrere Wochen gemeinsam mit den Kindergartenkindern erarbeitet.

Der Startschuss hierfür fiel schon Mitte September beim Kartoffelroden. Die 4–6-Jährigen haben einen Vormittag auf einem Kartoffelacker verbracht. Dort haben sie nicht nur Kartoffeln gesammelt, sondern auch viel über sie gelernt.

Im Oktober konnten wir die schön geschmückte Kirche bewundern. Wir haben uns alle Erntegaben genau angeschaut und viele verschiedene Gemüse- und Obstsorten entdeckt. Im Anschluss waren wir im Pfarrgarten Kastanien sammeln.

Einige Tage später haben wir das Thema Erntedank in unserer Freitagsandacht besprochen. Gemeinsam haben wir überlegt, was wir alles in der Kirche gesehen haben, woher das ganze Obst und Gemüse eigentlich kommt und wer das alles erntet. Für die vielen Erntegaben haben wir uns bei Gott und bei den Bauern bedankt. Danach haben wir gemeinsam überlegt, was wir dieses Jahr im Kindergar-



ten alles geerntet haben. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie



merkten, wie viel es hier zu ernten und zu sammeln gab. Neben Äpfeln und Tomaten wurden unter anderem auch Johannisbeeren, Kräuter, Mirabellen, Kirschen, Weintrauben und ein Kürbis geerntet. Zum Ende der Andacht durfte jedes Kind noch ein Stückchen Apfel essen.

Den Abschluss der Erntedankzeit bildete der Kindergartengottesdienst Ende Oktober. Dieser hat mit der Geschichte „Die Speisung der 5000“ das Thema „Teilen und Danke sagen“ noch einmal aufgegriffen und Bezug zum Erntedank genommen.

Auch die Krippenkinder waren Anfang Oktober in der Kirche und haben sich dort die Erntedankkrone und die Erntegaben angeschaut. In den Morgenkreisen wurde das Thema Herbst und Erntedank vertieft.

Ende Oktober feierten wir einen Krippengottesdienst zur biblischen Erzählung vom verlorenen Schaf.

Julia Wenzel



Aus Datenschutzgründen werden hier in der Internet-Version keine Namen veröffentlicht.

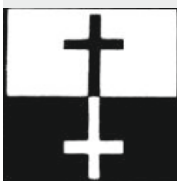


Foto: pixabay

Pfarrbüro

Gutsstr. 1, 38550 Isenbüttel
Di. 15 - 18 Uhr Mi. 10 - 12 Uhr

Pfarramtssekretärin Dagmar Nehmer

Internet: www.kirche-isenbuettel.de
E-Mail: dagmar.nehmer@evlka.de
Tel. 05374-66101
Fax 05374-66103

Pfarramt**Pastor Dirk Schliephake**

Gutsstr. 3, 38550 Isenbüttel
Tel. 05374-9311124
E-Mail: dirk.schliephake@evlka.de

Pastor Michael Bausmann

Gutsstr. 7, 38551 Ribbesbüttel
Tel. 05374-66177
E-Mail: michael.bausmann@evlka.de

Küster:innen

Friedhelm u. Regina Schulze, Wasbüttel
Issa Amin, Isenbüttel

Kirchenvorstand

Buhmann, Rolf, Vorsitzender
May, Elisabeth
Merten, Volker
Schaper, Jana
Schliephake, Dirk, stellv. Vorsitzender
Schmidt, Ina
Schulz, Thomas
Thorwarth, Andreas
Waßmann, Daniela
Winkelmann, Andreas

Kindertagesstätte

Krippe - Kindertagesstätte - Familienbüro - Kooperationsstelle für Isenbüttel und Ribbesbüttel

Leitung: Heike Kalkreuter

Tel. 05374-2373
Fax 05374-672522
E-Mail: kts.marien.isenbuettel@evlka.de
Internet: www.st-marien-kita.de
Krippe: 0151-55424465

Diakoniestation Isenbüttel

Molkereistraße 2 C, 38550 Isenbüttel
Ambulante Pflege, Haus- u. Familienhilfe

Pflegedienstleitung: Angelika Dzikowski

Tel. 05374-931765 Fax 05374-931667
Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr u. nach Vereinbarung
E-Mail: isenbuettel@diakoniestation38.de
Tagespflege in der Diakoniestation

Fachleitung: Andrea Grigoleit

Tel. 05374-9311155 Fax 05374-931767
E-Mail:

tagespflege.isenbuettel@diakoniestation38.de

Diakonisches Werk GF/Kirchenkreissozialarbeit

Mo. - Do. 9 - 12 Uhr Tel. 05371-942626
Beratung für Alleinerziehende, Sozialberatung,
Trauernde, Kurenvermittlung, Schwangere(n)(konflikt)beratung

Beratungsangebote

Telefonseelsorge gebührenfrei
Tel. 0800-1110111
Ev. Ehe- u. Lebensberatung Wolfsburg
Tel. 05361-13162
Suchtberatung Tel. 05371-57175
Hospiz Tel. 05374-942608 oder 0170-2436483

Bankverbindung (Verwendungszweck: KG Isenbüttel, 2118):

IBAN DE18 2699 1066 0802 8080 00 Volksbank eG BraWo

IBAN DE88 2695 1311 0011 0000 49 Sparkasse GF-WOB

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde Isenbüttel

Redaktion: Andreas Thorwarth, Birgit Fichtner, Dirk Schliephake

E-Mail: Gemeindebrief@Kirche-Isenbuettel.de

Druck: Druckhaus Harms, Groß Oesingen, Auflage: 4.100

Titelfoto: Reinhard Kaehler

Hinweis: In unserem Gemeindebrief und auf unserer Homepage im Internet werden bei Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und Beerdigungen persönliche Daten veröffentlicht. Falls Sie dies nicht wünschen, teilen Sie es uns bitte mit.

Die nächste Ausgabe erscheint am 23.2.2024, Redaktionsschluss ist der 7.2.2024.

EINTRITT FREI

FESTLICHES ADVENTSKONZERT

POSAUNENCHOR ISENBÜTTEL - EV.-LUTH. ST. MARIEN KIRCHENGEMEINDE V.i.S.d.P. T. KNAPE



17. DEZEMBER 2023

ST. MARIEN KIRCHE ISENBÜTTEL
BEGINN UM 18 UHR

EINLASS EINE STUNDE VORHER

POSAUNENCHOR ISENBÜTTEL

FLÖTENENSEMBLE ST. MARIEN ISENBÜTTEL
UNTER LEITUNG VON HEIKE SCHINELLER

UNTERSTÜTZT DURCH DEN
FÖRDERVEREIN KIRCHENMUSIK e.V.